

Generalversammlung 25. März 2011 im „Hirsch“

Der **1. Vorsitzende** Dieter Knoll begrüßte 47 Mitglieder, darunter 5 Ehrenmitglieder und die Vorsitzenden des Fördervereins.

Für die **Verstorbenen** des TSV Robert Egner-Walter, Werner Löser, Hermann Bindnagel und Irene Kraus wurde eine Gedenkminute eingelegt. Nach dem vorgelesenen Bericht der letzten Generalversammlung durch **Jürgen Christ**, erwähnte der **1. Vorsitzende** die Schwerpunkte des vergangenen Jahres: Neue Vereinsstruktur, Befestigung der Fläche vor dem Clubheim, Internetanschluss mit neuen Geräten, Renovierung der Duschen und Umkleidekabinen, eine TSV-Homepage und Mitfinanzierung der Gardekostüme. Weitere Projekte sind die Sportheimsanierung mit Küche, Theke und Bestuhlung, eine weitere Platzbefestigung neben der Treppe und das 100-jährige Jubiläum 2012. Trotz allgemeiner Kostensteigerung denkt der TSV momentan nicht an eine Beitragserhöhung. Seinen Dank sprach er den Helfern, Sponsoren, Vorstands- und Ausschussmitgliedern, den Sportlerinnen und Sportlern und den fähigen Übungsleiter/innen und Trainern aus.

Schriftführerin Nicola Christ gab bekannt, dass der TSV zur Zeit 647 Mitglieder hat, ein Sportfest mit „FAT-X“ und Schulsporttag veranstaltete, ebenso ein Weinfest und eine Winterfeier mit Theaterstück und Ehrungen. In 4 Vereins- und 4 Vorstandssitzungen wurden die Belange des TSV behandelt, der Kampf um einen Kunstrasen-Trainingsplatz, die Altpapiersammlung, die Sportheimbewirtung, die Sportfestvorbereitung 2011 und das „Vorbereitungsteam 2012“.

Der **Kassier** des TSV Florian Ruppel gab einen ausführlichen Bericht (557 Buchungsvorgänge!!!) über die Kassenlage, die ein ordentliches, zufriedenstellendes Plus aufweist.

Kassenprüfer Horst Straub konnte ihm eine korrekte Kassenführung bescheinigen, und so wurde die Entlastung auch einstimmig erteilt.

Der neue **Spielausschussvorsitzende** Bernd John nannte die Zahlen der Saison 2009/10: Die Herren landeten auf dem 4. Platz, die Reserve ungeschlagen auf dem 1. Platz. Zur Zeit steht die Erste mit 23 Punkten und 34 zu 23 Toren auf dem 6. Platz (6 Siege, 5 Unentschieden, 2 Niederlagen) mit Kontakt zur Spitze. Der Kader hat sich mit 6 „Neuen“ und einem Spielertrainer verstärkt. Leider kann die Reserve mangels Gegner keine Spiele mehr austragen. Aus dem Spielausschuss sind Uwe Schönig und Thomas Krämer zurückgetreten. Dafür kamen Hans Egner-Walter und Karl-Heinz Kohlars dazu. Mit dem Ziel eines baldigen Aufstiegs wurde ein stimmiges Konzept mit neuen Werbeträgern, Sponsoringbällen,

kostenneutraler Spielerwerbung und offensiver Öffentlichkeitsarbeit vorgestellt.

Jugendleiter Günter Böhm und seine Trainer betreuen 90 Kinder/Jugendliche: Bambini, E-Junioren, F-Junioren, B-Junioren. Den C- und B-Junioren konnte Doppeltrainer Günter Böhm enormen Trainingsfleiß bestätigen, auch im Winter. Die üblichen Probleme gibt es in der B-Jugend, Pubertät und fehlender Trainer. Bei den D-Junioren gibt es eine Spielgemeinschaft mit den Ortsteilen. Über die erfolgreichen E- und D-Junioren berichtete Michael Keller. Nächste Saison wird eine A-Jugend mit einem anderen Verein angestrebt, da 5 Spieler die B-Junioren altersbedingt verlassen.

Es folgten die Berichte der **Abteilungsleiter/innen**:

Frauenfußball: „Hallenmeister 2011“ (Gundi Moser),

AH-Fußball: „Geselligkeit und Spaß am Fußball“ (Siegfried Keller),

Kinderturnen in 2 Gruppen: „Die 3. Gruppe wurde aus Zeitgründen aufgelöst“,

und Frauenturngruppe: „Üben und Feiern, auch Ü 80“

und Gymnastikgruppe I: „Ist ein Sorgenkind, weil Frauen, die Tennis spielen, im Sommer fehlen“ (Sibylle Seufert),

Gymnastikgruppe II: „Zuwachs auf 44 Teilnehmerinnen“ (Renate Maier),

AH-Turner: „Auf Namenssuche.“ (Peter Gürtler),

Tanzgarden: „54 Aktive in 6 Tanzgarden und ein Tanzmariechen“ (Sonja Klotz).

Einen Einblick in die hervorragende **TSV-Homepage** (www.tsv-sulzbach.com) präsentierte Wolfgang Ritter.

Nach lobenden Worten der 3. Vorsitzenden des Musikvereins Ulrike Haaf wurde die **Entlastung der Vorstandschaft** einstimmig erteilt.

Den Antrag zur „**Dienstleistungsordnung**“ erläuterte Dieter Knoll, denn immer wieder fehlt es an ehrenamtlichen Helfern bei den kulturellen TSV-Veranstaltungen. Ab 2012 sollen „alle Nutzer von Sportangeboten und Sporteinrichtungen des TSV drei Dienstleistungen erbringen, wenn sie 17 bis 64 Jahre alt sind“. Nach heißer Diskussion wurde so abgestimmt: 38 Stimmen für den Antrag, 2 dagegen, 7 Enthaltungen. Damit ist er mehrheitlich angenommen.

Für **Grußworte** war kein Redner anwesend.

Vom **Förderverein** erklärte Bernhard Ruppel das Projekt „Neues Grün für Sulzbach“. Um den Verein finanziell bei den Kosten des neuen Trainingsplatzes zu unterstützen, können Parzellen zu verschiedenen

Preisen, je nach Lage, erworben werden. Viele fanden bereits einen Abnehmer. Die „Käufer“ werden auf einer Tafel im Sportheim verewigt.

Unter „**Verschiedenes**“ wurde angeregt, den Tag der Generalversammlung auf Samstag zu legen und die Schiedsrichter in einem Bericht und auf der Homepage zu erwähnen.

Mit dem Hinweis auf die kommenden Veranstaltungen (Fahrradbörse, TSV-Theaterspiel im Kolpinghaus, Vatertagsgrillen und Sportfest) und dem Singen des Vereinslieds “Brüder lasst die Bundesfahnen“ schloss der 1. Vorsitzende nach 3 Stunden die Jahreshauptversammlung.

1. Vorsitzender

Schriftführerin

Sulzbach, den 30. März 2011